



Klein-Winternheim, 27. Juni 2022

Datenschutzhinweise des MGV 1885 Klein-Winternheim e.V.

Zweck der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise wenden sich an die Vereinsmitglieder sowie die Eltern der im Verein aktiven Kinder. Mit diesen Datenschutzhinweisen wollen wir Sie darüber informieren, wie der Verein mit den erhobenen personenbezogenen Daten umgeht, und welche Rechte den Vereinsmitgliedern bzw. den Eltern nach dem Datenschutzrecht zustehen. Der Verein kommt damit seiner Verpflichtung aus Art. 13 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne des Datenschutzrechts ist der MGV 1885 Klein-Winternheim e.V., Hauptstraße 51 a, 55270 Klein-Winternheim. Informationen zu den vertretungsberechtigten Personen im Sinne des § 26 BGB finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://mgv-1885.de> und <http://popchorn.de>

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Datenverarbeitung)?

Die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten, werden in erster Linie im Rahmen der Vereinsverwaltung für verschiedene Maßnahmen (z.B. Beitragsverwaltung, Mitgliederverwaltung, Veranstaltungsorganisation usw.) verwendet und dazu genutzt, die gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorgaben zu erfüllen. Einige der erhobenen personenbezogenen Daten (Name, Alter, Register, Vereinszugehörigkeit) sind auf Anforderung dem Chorverband Rheinland-Pfalz mitzuteilen, bei dem der Verein satzungsgemäß Mitglied ist. Soweit der Kreischorverband Mainz personenbezogene Daten der Vereinsmitglieder (Name, Alter) für seine Verbandsarbeit benötigt, werden entsprechenden Daten übermittelt. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten (z.B. Namen von Solisten, Fotos von Chormitgliedern usw.) im Zusammenhang mit Konzert- und sonstigen öffentlichen Veranstaltungen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in sozialen Medien (z.B. Facebook) veröffentlicht sowie an Printmedien (z.B. Mainzer Allgemeine) und sonstige Medien (Funk, Fernsehen) übermittelt.

3. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung der Daten?

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient in erster Linie der Erfüllung des Mitgliedsvertrages und der Regelungen der Vereinssatzung (vgl. Art. 6 Abs. 1b DS-GVO). Dies gilt auch für die Übermittlung der Daten, die ggf. vom Chorverband Rheinland-Pfalz angefordert werden.

Die Veröffentlichung und Übermittlung der personenbezogenen Daten im Internet, in den Printmedien, Funk und Fernsehen dient der notwendigen Außendarstellung und Eigenwerbung des Vereins und somit der Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Art. 6 Abs.1f DS-GVO).

Hinweis: Das einzelne Mitglied kann einer Veröffentlichung jederzeit widersprechen (siehe unten Pt. 5), Gleiches gilt für die Übermittlung von Daten an den Kreischorverband. Im Übrigen werden personenbezogene Daten, deren Verwendung nicht zur Erfüllung des Mitgliedsvertrages oder der Vereinssatzung erforderlich sind oder die nicht überwiegend dem berechtigten Interesse des Vereins dienen, nur aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1a DS-GVO erhoben und verarbeitet. Hinweis: Das einzelne Mitglied kann eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen (siehe unten Pt. 5).

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden i.d.R. zwei Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich bspw. um Namen und Vornamen von Personen (z.B. Solisten), die an besonderen Ereignissen und Veranstaltungen mitgewirkt haben. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der Dokumentation der besonderen Ereignisse und Veranstaltungen zugrunde (siehe Art.6 Nr 1d).

5. Welche Rechte hat das betroffene Vereinsmitglied?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen den betroffenen Personen unter den dort genannten Voraussetzungen nachfolgende Rechte zu:

- Das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- Das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 20 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO (Hinweis: Zuständige Beschwerdestelle ist „Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz“, Postfach 3040, 55020 Mainz),
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

6. Wo sind die Grundzüge unserer Datenverarbeitung geregelt?

Die Grundzüge der Datenerhebung und –Verarbeitung sind in der vom Vereinsvorstand verabschiedeten Datenschutzordnung niedergelegt. Sie kann auf der vereinseigenen Homepage eingesehen werden.